

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1979/1/16 2Ob218/78, 2Ob173/80, 2Ob144/81, 8Ob74/83, 2Ob152/12k

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.01.1979

Norm

StVO §28 Abs2

Rechtssatz

§ 28 Abs 2 StVO dient nicht nur der Sicherheit, sondern auch der Flüssigkeit und Leichtigkeit des Verkehrs mit Schienenfahrzeugen, doch nimmt der Gesetzgeber ganz kurzzeitige Beeinträchtigungen dieses Verkehrs durch haltende Kraftfahrzeuge in Kauf (hier: keine Verpflichtung, einen rechtmäßig begonnenen Einparkversuch abzubrechen).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 218/78

Entscheidungstext OGH 16.01.1979 2 Ob 218/78

Veröff: ZVR 1980/63 S 78

- 2 Ob 173/80

Entscheidungstext OGH 11.11.1980 2 Ob 173/80

Vgl; Beisatz: Der Lenker eines Straßenbahnzuges muss dessen Ausscheren bedenken und darf seine Fahrt nicht fortsetzen solange ein Kraftfahrzeug in erlaubter Position verbleibt. (T1) Veröff: ZVR 1981/158 S 209

- 2 Ob 144/81

Entscheidungstext OGH 20.10.1981 2 Ob 144/81

Beis wie T1

- 8 Ob 74/83

Entscheidungstext OGH 23.06.1983 8 Ob 74/83

Vgl; Beisatz: Hier: Auf den Straßenbahngleisen das Freiwerden eines Parkplatzes durch Halten in 2. Spur erst anzuwarten, ist jedoch nicht zulässig. (T2) Veröff: ZVR 1984/259 S 269

- 2 Ob 152/12k

Entscheidungstext OGH 07.05.2013 2 Ob 152/12k

nur: § 28 Abs 2 StVO dient nicht nur der Sicherheit, sondern auch der Flüssigkeit und Leichtigkeit des Verkehrs mit Schienenfahrzeugen. (T3)

Schlagworte

Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0075177

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

30.07.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at